

Donnerstag, 11. April 2024, Soester Anzeiger Werl / Werl

Kamine bei Dacharbeiten abgedeckt: Bewohner ohne Heizung

MVGM will Anlagen „so schnell wie möglich“ wieder in Betrieb nehmen / Mieter melden Stromausfall nach Rohrbruch



Das Haus an der Droste-Hülshoff-Straße ist zurzeit eingerüstet, weil die Dacheindeckung erneuert wird. Foto: Maaß

Werl – Die Mieter eines Mehrfamilienhauses an der Droste-Hülshoff-Straße stehen seit Dienstag ohne Heizung und Warmwasser da. Bewohner des Hauses mit zurzeit fünf Parteien schildern, dass ein Schornsteinfeger aus Sicherheitsgründen die Gasthermen stillgelegt hat, weil zuvor bei Dacharbeiten die Kamine abgedeckt worden seien.

Wohnungsverwalter MVGM bestätigt den Vorfall auf Anfrage: „Wir sind uns des Problems bewusst und arbeiten eng mit den städtischen Behörden zusammen, um eine Lösung zu finden, damit die Anlagen so schnell wie möglich wieder in Betrieb genommen werden können“, schreibt Anke Sostmann. Zu einer potenziellen Gefährdung der Mieter durch Kohlenmonoxid heißt es: „Die Mieter waren zu keinem Zeitpunkt einem gesundheitlichen Risiko ausgesetzt.“ Warum es zur Panne kam und wie schnell die Mieter wieder heizen und warm duschen können, bleibt unklar.

Stadtsprecher Dirk Sodenkamp sagt, dass die Stadt informiert sei. „Der Eigentümer ist in der Pflicht, für eine Verbesserung zu sorgen. Nach unserer Auffassung kommt er dieser Pflicht auch nach.“ Von einer „Gefahr im Verzug“ sei der Stadt nichts bekannt. „Sonst hätten wir eingegriffen.“

Keine Kenntnis hatte die Stadt von einem weiteren Vorfall, den Mieter eines anderen Mehrfamilienhauses im Quartier melden. Am Freitag soll es in einer Wohnung am Weberanger nach einem Wasserrohrbruch zu einem Kurzschluss und einem immer noch andauernden Stromausfall gekommen sein. Außerdem sei in der Folge die Zentralheizung abgestellt worden, die auch das Nachbarhaus mitversorgt.

Die betroffenen Mieter haben nach ihren Angaben bislang keine Rückmeldung dazu bekommen, wann die Heizung und die Stromversorgung wieder funktionieren werden und fühlen sich im Stich gelassen. MVGM-Sprecherin Sostmann teilte am Mittwoch mit, dass ihr in der Sache noch keine Informationen vorlägen. dom